

Häussling: Investitionen in Lager und Logistik



Markus Buschlinger,
Verkaufsleiter

Neustadt/W. Die Ausstellungstage in Frankfurt seien sehr gut verlaufen, findet Häussling-Verkaufsleiter Markus Buschlinger. „Nach einem erfolgreichen Jahr 2017 konnte man über die ersten vier Tage sehr gute, partnerschaftliche Gespräche mit vielen Marktteilnehmern aus dem In- und Ausland führen“, freut sich Buschlinger. Der gemeinsame Gruppenauftritt mit den Schwesterunternehmen Frankenstolz und Centa-Star wurde von vielen Kunden als imposant bezeichnet und mit einem regen Besuch belohnt. Die Teilnahme in Frankfurt als kompetenter deutscher Bettwarenhersteller werde von den Besuchern geschätzt, stellt Buschlinger fest.

Großes Interesse verzeichnete das Unternehmen bei Einkäufern und Einkäuferinnen aus unterschiedlichen Handelsstrukturen, die auf der Suche nach den klassischen Bettwarenprodukten und nach innovativen, individuellen Weiterentwicklungen im Bereich Schlafen unterwegs waren. Buschlinger: „Zunehmend war festzustellen, dass insbesondere im Bereich ‚Online-Handel‘ die Anforderungen an die Hersteller zwischenzeitlich vielfältig und intensiv sind. Aufgrund der Erfahrungen und Investitionen den letzten Jahren in diesem Handelsfeld konnte den interessierten Kunden ein großes Spektrum an Möglichkeiten angeboten werden.“ Um die Lieferfähigkeit und die schnelle Bereitstellung der Waren zu ermöglichen wird bis zum Frühjahr in Neustadt an der Weinstraße die Lagerkapazitäten durch den Bau einer neuer Logistikhalle erhöht.

Bei Gesprächen mit Besuchern aus dem Ausland registriert Buschlinger weiterhin den ausgeprägten Wunsch

nach „Made in Germany“. Die Exportmärkte entwickeln sich für Häussling stabil erfreulich. Kunden-Stores in Asien werden seit Beginn des Jahres 2017 mit steigender Tendenz mit hochwertigen Bettwaren beliefert.

Als verlässlicher Partner zeigt sich Häussling im Bereich „Private Label“. Immer mehr Anbieter unterscheiden sich durch Eigensortimente vom Wettbewerb und entziehen sich dadurch dem direkten Preisvergleich. Häussling bietet dazu eine Vielzahl von direkt auf die Ansprüche des Kunden zugeschnittenen Möglichkeiten und gewährleistet zügige Verfügbarkeiten.

Neuheiten

Die Bettwaren-Serie Häussling BodyPerfect Modern Line mit „schräg verlaufenden Stegen“, wie Buschlinger sie charakterisiert, wurde bereits zur Heimtextil-Messe 2017 in den Markt eingeführt. Inzwischen registriert er sehr großes Interesse speziell auch an den Kissen, sowohl unter der Marke Häussling als auch für Eigenmarken-Sortimente der Kunden. Ihr Vorteil sind unterschiedliche Füllstärken für Bauch-/Universal- und Seitenschläfer.

Das Sortiment der Daunendecken wurde um die Wärmeempfehlungen für die Temperaturbereiche „medium (multi low)“ und „warm (multi sleep)“ erweitert. Einen schönen Erfolg erzielten Kissen in der Größe 40x80 Zentimeter und Decke (jeweils multi sleep), denn sie wurden Ende letzten Jahres unter realen Schlafbedingungen von



Die Daunendecke Kuscheltraum (90% Daunen/10% Federn) schloss bei einem Verbrauchertest mit der Note „sehr gut“ ab.

Mit Häussling Select punktet das Unternehmen vor allem bei Partnern, die neben den bekannten Markenalternativen im Premium-Segment suchen.



Nutzern des Online-Portals „Verbraucher testen“ getestet und mit einer 5-Sterne-Empfehlung bewertet.

Die Marke Häussling Select steht Buschlinger zufolge immer mehr bei den Partnern im Interesse, die neben den bekannten Markenalternativen mit einem sehr guten Preis-/Leistungsverhältnis im Premium-Segment suchen. Die Verpackungsvariante mit Taschen in den aktuellen Trendfarben sowie mit dem gestickten Häussling-Select-Logo überzeugen am POS und machen dadurch die Verbraucher besonders aufmerksam auf die Premium-Bettwaren. Lieferbar sind die Daunendecken mit 100 Prozent Gänsedaunen und feinen geschirmgelten Daunenbatist-Geweben aus Deutschland. Neben der 6x7-Select-Steppung sind die Artikel ab sofort auch in der klassischen 4x6-Verarbeitung erhältlich. Kopfkissen für die Liegekomfortstufen multi low, multi sleep und multi high runden das Liefersortiment ab.

„Getestet und für gut befunden“ lautet das Motto der Serie Häussling Daune Test/Kuscheltraum. Herkömmliche Produkttests werden oft in sterilen Testlaboren unter künstlichen, technischen Bedingungen durchgeführt. Nicht so bei „Verbraucher testen“. Hier hat der Verbraucher selbst die Möglichkeit, neueste Markenprodukte unter realen Alltagsbedingungen zu testen und zu bewerten. Das Testinstitut prüft vor allem die Herstellerversprechen. Unter dem Thema „Verbraucher testen für Verbraucher“ sind in der Häussling-Kollektion Kissen und Decken der Serie Kuscheltraum sowie die hochwertige Sannwald-Premium-Downendecke mit 100 Prozent Gänsedaunen erhältlich.

Häussling Daune Luxus/Natura Bianca verspricht mehr Verantwortungsbewusstsein gegenüber der Umwelt, ohne dabei auf Komfort und Schlafgenuss zu verzichten. Kuschelweiche, besonders wärmende Daunen verschmelzen in einem harmonischen Zusammenspiel mit feinsten Baumwollbezügen aus kontrolliert biologischem Anbau (kbA) zu natürlichen Schlafprodukten. Nachhaltigkeit

und schonender Umgang mit Ressourcen stehen zunehmend im Interesse von Einkaufsentscheidungen.

Sorgen bei Beschaffungspreisen

Auch bei Häussling bleibt die Entwicklung der Beschaffungspreise für Daunen und Federn in diesem Jahr abzuwarten. Die Preise befänden sich derzeit auf einem hohen Niveau und hätten mit den Kunden diskutiert werden müssen, bedauert der Verkaufsleiter. Die Folge sind Korrekturen bei den Sortimentszusammenstellungen in den kommenden Wochen beziehungsweise die Veränderungen von Verkaufspreislagen. Wichtige Entscheidungen für das Herbst/Wintergeschäft konnten in Frankfurt besprochen werden.

Wichtig für Handel und Endverbraucher: Die Sortimentsbettwaren von Häussling werden im Jahr 2018 nach dem Downpass-Standard 2017 geliefert. Die verwendeten Daunen und Federn stammen also ausschließlich vom toten Tier und nicht aus der Stopfleber-Produktion. Dass Häussling mit der Zeit geht, dokumentiert sich auch im Netz. Seit Jahresbeginn präsentiert sich das Unternehmen mit einem neuen, modernen Internet-Auftritt. Schließlich war auch auf dem Häussling-Stand die neue Hallensituation für 2019 ein Thema. „Der anstehende Umzug der Aussteller mit Bettwaren in Halle 11 wurde sowohl mit Kunden als auch allgemein sehr konstruktiv während den Gesprächen diskutiert“, lobt Buschlinger.



Häussling punktet vor allem bei seinen Kunden mit „made in Germany“.



Häussling
Code scannen für mehr Infos